

Medienmitteilung

Nr. 221 // 2014 // 21. November 2014

Aktuelle Presseinformationen aus der Universität Bayreuth

www.uni-bayreuth.de/presse

Aktuelles

Forschung

Lehre

nternational

Personalia

Info

Termine

Die Rolle der Parlamente der Mitgliedstaaten in der Union'

Einladung zum öffentlichen Vortrag von Prof. Dr. Gavin Barrett, Sutherland School of Law, University College Dublin, Ireland 2.122 Zeichen 45 Zeilen ca. 60 Anschläge/Zeile Abdruck honorarfrei

Im Rahmen der Vorlesung 'Staatsorganisationsrecht' wird Prof. Dr. Gavin Barrett einen öffentlichen Vortrag halten zum Thema 'Die Rolle der Parlamente der Mitgliedstaaten in der Union'. Die Vortragssprache ist Deutsch.

Termin: Donnerstag, 27. November 2014

Beginn: 14.15 – 15.15 Uhr

Ort: Campus der Universität Bayreuth – Audimax

Universitätsstraße 30, 95447 Bayreuth

Interessierte sind herzlich eingeladen! Der Vortrag ist öffentlich und kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Bitte beachten Sie den Campusplan unter www.uni-bayreuth.de/universitaet/campusplan

Zum Vortrag

Durch die Abwanderung von Kompetenzen von den Mitgliedsstaaten nach Europa werden die Parlamente der Mitgliedstaaten geschwächt, weil der Bereich der freien gestalterischen Gesetzgebung verringert wird. Auf der europäischen Ebene sind dagegen die Vertreter der Regierungen an der europäischen Gesetzgebung beteiligt. Daher bemüht sich das Unionsrecht, die Parlamente der Mitgliedstaaten so gut es geht einzubeziehen.

Der Referent

Prof. Dr. Gavin Barrett ist Professor und Vizedekan der Sutherland School of Law des University College Dublin, Ireland. Die University College Dublin gilt als eine der herausragendsten Universitäten Irlands und kooperiert mit der Universität Bayreuth. "Prof. Dr. Gavin Barrett ist ein Europarechtler, der international anerkannteste in Irland. Das Bundesverfassungsgericht zitiert seine Arbeiten, wenn es ausländische Stimmen zum Unionsrecht zum Wort kommen lassen will", erläutert Prof. Dr. Heinrich Amadeus Wolff, Lehrstuhlinhaber für Öffentliches Recht, Recht der Umwelt, Technik und Information an der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth. Auf seine Einladung hin weilt der irische Wissenschaftler an der Universität Bayreuth. Prof. Dr. Wolff kennt ihn persönlich, da der Gastgeber 2012/13 Visiting Professor an der Law School and Academic Research am IIIS des Trinity College, Dublin, war.



Medienmitteilung

Nr. 221 // 2014 // 21. November 2014

Aktuelle Presseinformationen aus der Universität Bayreuth

www.uni-bayreuth.de/presse

Aktuelles

Forschung

ehre

nternational

Personalia

Info

Termin

Für weitere Informationen steht gern zur Verfügung:

Prof. Dr. Heinrich Amadeus Wolff

www.oer7.uni-bayreuth.de

Lehrstuhlinhaber für Öffentliches Recht, Recht der Umwelt, Technik und Information
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Universität Bayreuth
Universitätsstraße 30 / RW I
95447 Bayreuth
Telefon 0921 / 55-6030
E-Mail Heinrich.Wolff@uni-bayreuth.de



Medienmitteilung

Nr. 221 // 2014 // 21. November 2014

Aktuelle Presseinformationen aus der Universität Bayreuth

www.uni-bayreuth.de/presse

Aktuelles

Forschung

Lehre

nternational

Personalia

Info

Termin

Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt. Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth belegt 2014 im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ,100 under 50' als eine von insgesamt sechs vertretenen deutschen Hochschulen eine Top-Platzierung.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften. Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.000 Studierende in 135 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 224 Professorinnen und Professoren, und rund 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.

Kontakt:

Brigitte Kohlberg

Pressesprecherin
Pressestelle der Universität
Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation
Universität Bayreuth
Universitätsstraße 30 / ZUV
D-95447 Bayreuth
Telefon (+49) 0921 / 55-5357 oder -5324
E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de
www.uni-bayreuth.de